

2. ZYKLUS-KONZERT

MOZART – STRAUSS

Zum 50. Todestag von Richard Strauss

Sonnabend, den 24. Oktober 1998, 19.30 Uhr

Sonntag, den 25. Oktober 1998, 19.30 Uhr

Festsaal des Kulturpalastes



DRESDNER PHILHARMONIE

Dirigent: Kurt Masur

Solist: Theo Adam, Baß

RICHARD STRAUSS (1864 – 1949)

„Tod und Verklärung – Tondichtung für großes Orchester op. 24

Vier Lieder für Baß und Orchester

Heimliche Aufforderung op. 27 Nr. 3, Dichtung von John Henry Mackay,
Instrumentation von Robert Heger

„Auf, hebe die funkelnde Schale empor zum Mund“

Traum durch die Dämmerung op. 29 Nr. 1, Dichtung von Otto Julius Bierbaum,
Instrumentation von Robert Heger

„Weite Wiesen im Dämmergrau“

Das Tal op. 51 Nr. 1, Gedicht von Ludwig Uhland

„Wie willst du dich mir offenbaren“

Cäcilie op. 27 Nr. 2, Gedicht von Heinrich Hart

„Wenn du es wüßtest, was träumen heißt“

Schlußgesang des Sir Morosus, Finale des 3. Aufzugs aus
der Oper „Die schweigsame Frau“ op. 80

„Wie schön ist doch die Musik“

PAUSE

„Don Juan“ – Tondichtung für großes Orchester
nach Nikolaus Lenau op. 20

„Till Eulenspiegels lustige Streiche nach alter Schelmenweise,
in Rondeauforn“ für großes Orchester op. 28